

aerius LK430

Luftkalk-Armier- und Einbettmörtel



Luftkalk-Armier- und Einbettmörtel aus Naturkalk



PRODUKTBESCHREIBUNG

aerius LK430 Luftkalk-Armierungsmörtel ist ein zementfreier, mineralischer Werk trockenmörtel der Mörtelgruppe CS I nach DIN EN 998-1. Er enthält keine synthetischen Bindemittel, ist hoch diffusionsoffen, sowie pilz- und schimmelwidrig. Er kann auf Unterputzen CS II, CS III, CS IV und mineralischen Dämmverputzen als Oberputz eingesetzt werden.

DIE HERAUSRAGENDEN EIGENSCHAFTEN

aerius LK430 ist ein Produkt von höchster Qualität und erfüllt als Innen- und Außenputz alle Ansprüche und vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten. **aerius LK430** ist einfach zu verarbeiten und eignet sich für Neu- und Bestandsbauten als vorbeugende Maßnahme bei hoher Beanspruchung durch Raumklima und/oder Witterung. **aerius LK430** besteht aus besonderen Inhaltsstoffen zur denkmalschutzkonformen Instandsetzung von Fassaden und Innenwänden.

- Hoch diffusionsoffen
- Nicht hydrophobier
- Hervorragend haftend auf den Untergründen
- Sehr gut maschinell und handverarbeitbar
- Innen und außen anwendbar
- Gesundheitlich unbedenklich

INHALTSSTOFFE

Natürlich hydraulischem Kalk, Weißkalkhydrat, Kalkstein, Quarzsand, Kalksteinmehl, Methylcellulose Haftmittel (Gehalt kleiner 1%) 0-1,0 mm und natürliche anorganische IBT-Additive.

ANWENDUNGSBEREICH

aerius LK430 findet Anwendung als Haftputz für den Innen- und Außenbereich (auch Feuchträume). Bei Außenanwendung zu beachten: **aerius LK430** ist nicht hydrophobiert. **aerius LK430** ist vielseitig als Dünnschichtauftrag, Zahnpachtel oder für eine Gewebespatchtelung einsetzbar und als Armierungssputz Bestandteil des **aerius Emys und Panda Wärmedämmsystem**. Auftragsstärke mind. 3 mm, max. 5 mm (pro Lage).

VERBRAUCH

25 kg ergeben ca. 19 Liter Frischmörtel. Ein Sack reicht für ca. 5 m² bei 5 mm Putzstärke. 1 Sack (25 kg) mit ca. **6,0 Ltr. Wasser** anrühren. 10 Minuten topfen lassen und nochmals kurz umrühren.

RECHTLICHER HINWEIS UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Dieses technische Merkblatt ersetzt alle früheren Ausgaben. Alle Angaben basieren auf dem aktuellen Stand von Entwicklung, interner Prüfung und Praxiserfahrung. Sie gelten für den üblichen Einsatzbereich unter Standardbedingungen und stellen keine zugesicherte Eigenschaft dar. Technische Änderungen vorbehalten. Da Verarbeitung und Einsatz außerhalb unseres Einflusses liegen, ist der Anwender verpflichtet, die Eignung selbst zu prüfen. Unsere Haftung beschränkt sich auf die Qualität des Produktes im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Verbindlich sind ausschließlich schriftlich bestätigte Sondervereinbarungen. Aktuelle Fassungen finden Sie auf unserer Website oder erhalten Sie auf Anfrage.

TECHNISCHE DATEN

- Druckfestigkeit: CS I
- Diffusionswiderstandszahl $\mu = 7$
- Korngröße: 0-1,0 mm
- Verarbeitungstemperatur: + 5 °C bis 30 °C

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

aerius LK430 ist für alle tragfähigen mineralischen Putze geeignet. Darüber hinaus ist **aerius LK430** als Haftputz besonders als Unterputz für alle ansonsten für reinen Kalkputz ungeeigneten Flächen geeignet, z.B. Betonflächen (evtl. vorhandenes Schalöl zunächst entfernen), Kunstharzputze, Dispersionsanstriche, Holzweichfaserplatten. Darüber hinaus dient **aerius LK430** als Zahnpachtelung oder zur Gewebespatchtelung, z. B. für Plattenuntergründe. Zur Beurteilung und Vorbereitung des Putzgrunds ist die DIN 18550 und DIN 18350 zu beachten. Der Putzgrund muss saugfähig, trocken und frei von Staub, Schalöl, usw. sein. Mürbe und lose Stellen sind abzuschlagen. Als Putzgrund ungeeignete Flächen (z. B. Holz- und Eisenteile, Stoßfugen von Bauelementen, usw.) sind mit einem Putzträger zu versehen. Kreidende, sandende und saugende Untergründe müssen mit systemkonformer mineralischer Grundierung **primolux P30** vorbehandelt werden, um die Tragfähigkeit herzustellen. Die Luft- und / oder Objekttemperatur muss über 5 °C liegen. Reine Kalkmörtel müssen mindestens vier Wochen frostfrei stehen. Ein zu schnelles Austrocknen des Putzes ist zu verhindern. Gegebenenfalls ist ein Nachnässen, bzw. feuchthalten erforderlich. Für eine ausreichende Lüftung ist zu sorgen. An den Übergängen (Wand-Wand bzw. Wand-Decke) ist für eine Flächentrennung zu sorgen. **aerius LK430** darf nur im Originalzustand ohne jegliche Beimischung verwendet werden.

VERARBEITUNG

aerius LK430 kann mit allen gängigen **Putzmaschinen** verarbeitet und in allen gebräuchlichen Förderanlagen transportiert werden (hierfür Bedienungsanleitung der Maschinenhersteller beachten). Bei **Handverarbeitung** den Sackinhalt mit ca. 6 Liter Wasser vermengen und knotenfrei verrühren bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist. Hierfür z. B. Freifallmischer, oder einen geeigneten Rührquirl verwenden. Ca. 10 Minuten stehen lassen und erneut aufrühren. Besonders stark saugende Untergründe sind **vorzunässen**. Der Mörtel wird mit der Traufel in einer Stärke von ca. 3-5 mm auf den Untergrund aufgebracht und mit der Flächenspatchtelung abgezogen. Für eine Zahnpachtelung mindestens eine 6er Zahntraufel verwenden. Bei einer Gewebespatchtelung den Putz ca. 5 mm aufbringen.

Vor Anbringen des Oberputzes ist eine Trocknungszeit von ca. 1 Tag/mm Auftragsstärke einzuhalten (abhängig von z. B. Temperatur und Luftfeuchte).

LAGERUNG und LIEFERFORM

Kühl und frostfrei, möglichst auf Holzrosten trocken lagern. Bei sachgerechter Lagerung 12 Monate ab Herstellungsdatum lagerfähig.

QUALITÄTSÜBERWACHUNG

aerius LK430 Luftkalk-Armierungsmörtel wird laufend im Werklabor auf die Einhaltung seiner Zusammensetzung und Eigenschaften überwacht.

SICHERHEITSHINWEIS

Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch, Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen. Sicherheitsdatenblatt beachten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.